

Presseinformation

Innovation und Technik GmbH baut Abfallanlage in Rumänien

Bei einer Delegationsreise mit Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav an der Spitze knüpfte das Unternehmen Innovation und Technik GmbH aus Seebenstein die entscheidenden Kontakte in Rumänien.

(28. Jänner 2011) – Im September 2010 organisierte ecoplus International eine Delegationsreise mit Unternehmen aus Niederösterreich nach Rumänien. Die NÖ-Delegation wurde in Bukarest und Temeswar von hohen politischen Vertretern empfangen. „Wir haben diese Treffen genutzt und unsere Kontakte nach Rumänien intensiviert. Es freut mich daher ganz besonders, dass schon wenige Wochen nach unserer Reise ein großer Erfolg präsentiert werden kann“, sagt Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra **Bohuslav**.

Das Unternehmen Innovation und Technik GmbH (IuT) aus Seebenstein unterzeichnete nun einen Vertrag mit dem Unternehmen SC Supercom SA, einem der größten rumänischen Abfallentsorger. IuT errichtet eine Sortieranlage in Bukarest, die eine Kapazität von 300 Tonnen pro Tag aufweisen wird. Angeschlossen ist auch eine Vergärungsanlage zur Erzeugung von 1,2 Megawatt erneuerbarer Energie zur umweltfreundlichen Stromerzeugung.

„Mit dem Bau der Anlage starten wir im Sommer 2011. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf 12,5 Mio. Euro, wobei Waren im Wert von ca. 8,4 Millionen Euro aus Österreich geliefert werden“, erklärt Ing. Reinhard **Göschl**, Managing Direktor der Innovation und Technik GmbH. Der Erstkontakt zu Supercom fand im Rahmen der Delegationsreise statt, so der Geschäftsführer, der sicher ist: „Ohne diese Türöffnerfunktion hätten wir diesen Auftrag nicht an Land gezogen!“

Rumänien ist für Niederösterreichs Wirtschaft ein wichtiger Handelspartner. Aus diesem Grund wurde bereits 2007 das ecoplus International Büro in Temeswar eröffnet – über 400 niederösterreichische Unternehmen wurden in den letzten drei Jahren von ecoplus International betreut. Das Exportvolumen betrug im Jahr 2009 etwa 535,5 Millionen Euro. Damit liegt der rumänische Markt unter den Top 6 Exportmärkten Niederösterreichs. „Wir nutzen intensiv das Know how der ecoplus International vor Ort in Rumänien. Daher haben wir uns auch im Start-up Center der ecoplus in Temeswar niedergelassen“, sagt **Göschl**.

Diese Präsenz vor Ort ist für die niederösterreichischen Unternehmen ein entscheidender Vorteil. Schließlich begleitet ecoplus International Klein- und Mittelunternehmen auf ihrem Weg zur Markterweiterung in Osteuropa und bietet Unterstützung direkt vor Ort an: „In den Büros in Budapest, Bratislava, Prag, Temeswar, Warschau und seit 2010 auch in Sofia werden Informationen, Unterstützungsleistungen und Full-Service geboten“, so LR Dr. **Bohuslav**.

„Diese Büros sind Andockstation und Drehscheibe für Unternehmen. Damit haben wir speziell für kleinere und mittlere Betriebe ein ideales Service geschaffen, das für Interessierte unter www.ecointernational.at nachzulesen ist“, sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut **Miernicki**.

Weitere Informationen:

Mag. Lukas Reutterer, Büro LR Dr. Petra Bohuslav, Tel: 02742/9005-12026,

lukas.reutterer@noel.gv.at

Mag. Gregor Lohfink, ecoplus, Tel: 02742/ 9000-19616,

g.lohfink@ecoplus.at